

**Von:** [REDACTED]@milchindustrie.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 29. Januar 2025 20:38  
**An:** Referat 323 NKTierseuchen  
**Cc:** Export-Union für Milchprodukte e. V.  
**Betreff:** Re: EILT\_Frist 30.1.25 DS\_hier: Beteiligung Verbände - Entwurf einer Eilverordnung über die Genehmigung und die Anwendung eines MKS Impfstoffes  
**Anlagen:** #7\_Anhörnung\_MKSImpfV.pdf  
**Kategorien:** [REDACTED]

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

Vielen Dank für die Zusendung des Entwurfs.

Wir begrüßen, dass das BMEL sich frühzeitig um die Bereitstellung eines möglichen Impfstoffs bemüht.

Jedoch möchten wir darauf verweisen, dass im Rahmen des aktuellen Seuchengeschehens keine vorschnellen Impfmassnahmen vorgenommen werden, da sich dadurch die Anerkennung bei der WOAH als MKS-frei für DE verlängert.

Die deutschen Molkereien benötigen so schnell wie möglich wieder freien Zugang zu den internationalen Märkten, um die Wünsche der Kunden weltweit wieder bedienen zu können und Wertschöpfung für die hiesige Landwirtschaft zu schaffen.

Zum Entwurf selber haben wir keine Anmerkung.

Mit freundlichen Grüßen und bei Fragen gerne einfach melden.

[REDACTED]  
Hauptgeschäftsführer

**Milchindustrie-Verband e. V.**  
[Jägerstr. 51 | 10117 Berlin](#)

M [REDACTED]  
E [REDACTED]@milchindustrie.de  
[milchindustrie.de](#) | [meine-milch.de](#) | [milch-im-blut.de](#)

Am 28.01.2025 um 13:15 schrieb Referat 323 NKTierseuchen <NKTierseuchen@bmel.bund.de>:

\*\*\*Bitte in Richt-Text anzeigen lassen\*\*\*

BMEL, Referat 323  
GZ 323-323-35226/0016#002

Berlin, den 28. Januar 2025

ausschließlich per Mail

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten hiermit Gelegenheit, zu dem anliegenden **Entwurf** einer **Verordnung über die Genehmigung und die Anwendung eines Impfstoffs zum Schutz vor der Maul- und Klauenseuche**

**bis Donnerstag, den 30. Januar 2025, DS**